

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132740
		DK5 DK5-GK	7230
		DK5 - Name	Billbrook
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	368
Bearbeitung	BRA	Kartierung	24.08.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	51113,5029
Anzahl Abschnitte	7	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	---	-----------------------------	-----------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Relativ durchgängig ist entlang der tiefeinflussten Kanäle eine Steinschüttung beiderseits vorhanden, die etwa 5 bis 6 m Höhe erreicht, mäßig steil geneigt ist, mit 1 : 2 bis 1 : 3, durchgängig von Schlackesteinen oder auch Basalt befestigt. Im unteren Teil deutlich überschlickt mit Übergängen zu den angrenzenden Wattbereichen. Im oberen Teil zu sehr hohen Anteilen von Gebüsch aus Gartenbrombeere überwachsen. In kleineren Teilen von Gehölzen, die z.T. spontan aufgewachsen, dann handelt es sich i.d.R. um Weiden, Ahorn und Holunder, z.T. aber auch auf gärtnerische Einflüsse zurückgehen, die auf dem oberen Teil der Böschung wirksam geworden sind. Der untere Teil der Böschung im Bereich der MThw-Linie ist häufig bewachsen von einer feuchten Hochstaudenfluren mit recht hohen Anteilen von Blutweiderich und Rohrglanzgras. Örtlich gibt es auch Entwicklungen von Schilfröhrichten. Die Artenliste ist unvollständig, weil die Flächen i.d.R. recht unzugänglich sind, es dürfte letztlich die gesamte Spanne der an der Elbe üblichen Arten der feuchten Hochstaudenfluren zu finden sein. Die Einordnung der Flächen als feuchte Hochstaudenfluren im Sinne der FFH-Richtlinie ist grenzwertig, da die Bestände durchgängig auf Steinschüttungen wachsen. Diese Steinschüttungen sind z.T. aber etwas erodiert und recht kräftig überschlickt. Die obere Steinpackung ist dort, wo sie z.T. offen ist mitunter in den Fugen von trockenrasenartiger Vegetation bewachsen, insbesondere gibt es mitunter größere Bestände von Mauerpfeffer.

Im Zusammenhang mit den angrenzenden Wattflächen bildet die Ufervegetation die Grundlage für die Einschätzung der Flächen als naturnahes Gewässer. Somit besteht Schutz gemäß § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 14 HmbBNatSchAG.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HUZ	Sonstiger Ufergehölzsaum (2018)		(§ 30 (2) 1.1), (§ 30 (2) 1.2)

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Entlang der tiefeinflussten Kanäle		
Nachbarnutzung/en	Gewerbe, Watt		
Rechtswert (X)	573042	Hochwert (Y)	5931421
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Hamburger Hafen (Singularität) (673.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Billbrook(131)	Gemarkung	Billbrook(103)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input checked="" type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			

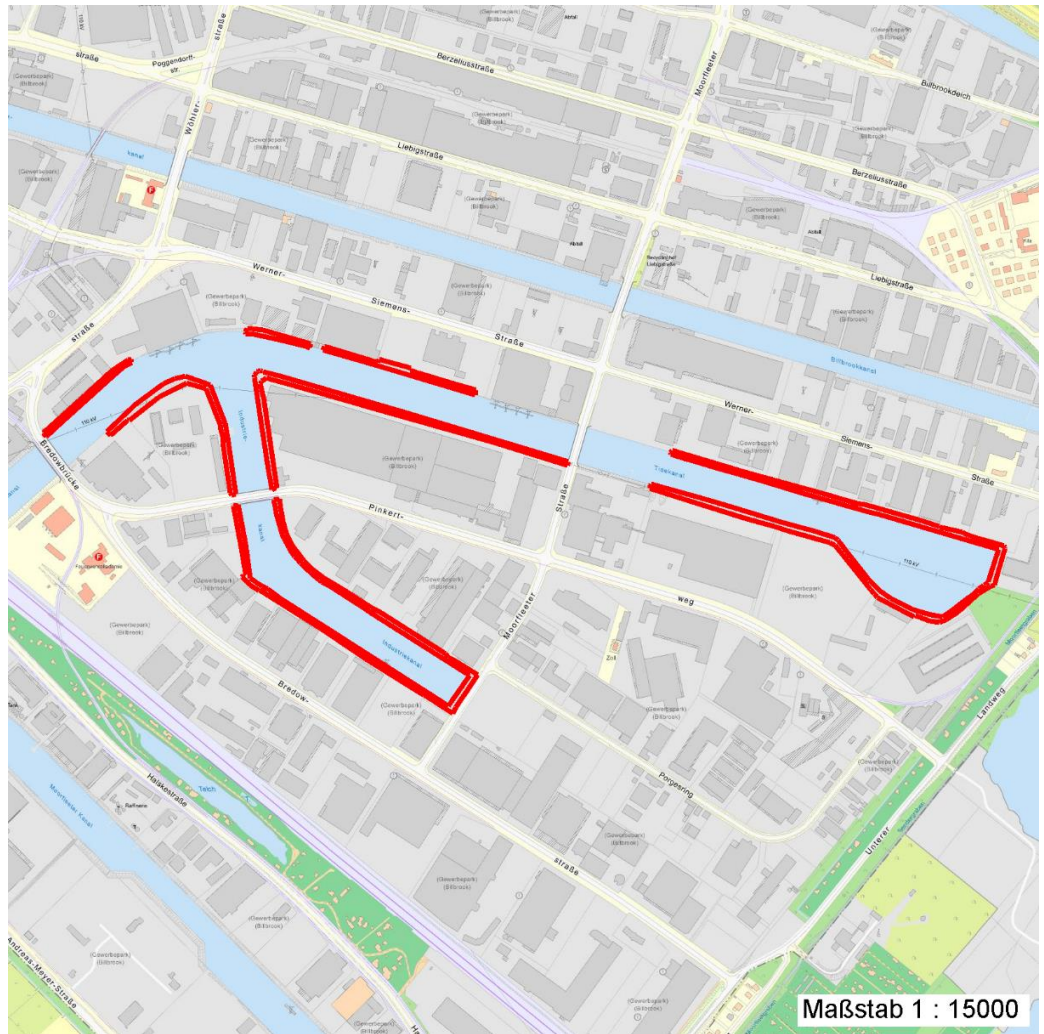
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132740
		DK5 DK5-GK	7230
		DK5 - Name	Billbrook
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	368
Bearbeitung	BRA	Kartierung	24.08.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	51113,5029
Anzahl Abschnitte	7	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Wasserschutzgebiet Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
132740	42314	7030	35	15.07.2010	/	7032	10005
132740	42313	7030	37	15.07.2010	/	7032	10007
132740	42325	7030	62	15.07.2010	/	7032	10045
132740	46953	7230	59	19.10.2009	/	7232	10042
132740	46941	7230	88	19.10.2009	/	7232	10088
132740	46983	7230	94	19.10.2009	/	7232	10094

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
72848	0	7230_368_240818_1.JPG	
72849	0	7230_368_240818_2.JPG	

26.09.2022

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	132740	
			DK5 DK5-GK	7230	
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Billbrook	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	368
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	24.08.2018	
Anzahl Abschnitte	7		Fläche / Länge [m²/m]	51113,5029	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
72850	0	7230_368_240818_5.JPG	
72851	0	7230_368_240818_4.JPG	
72852	0	7230_368_240818_3.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Naturferner Untergrund durch die vorhandene Steinschüttung.
Wertgesichtspunkte	Überaus gut geschützt, überaus unzugänglich, sehr wertvoll als Vernetzungsstruktur in einem sonst intensiv genutztem, gewerblichen Umfeld, Brutvogel habitat, Insekten-Lebensraum, großes Blütenangebot, langgestreckte, durchgängige Vernetzungseigenschaften.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Großsäuger (Die Randstreifen können durchaus größere Bedeutung für Fischotter oder Biber haben, da sie gut geschützt sind und nahezu keine Störungen auftreten.)
Maßnahmen	Vögel Flächen nach Möglichkeit in der gegenwärtigen Form dauerhaft erhalten, gärtnerische Einflüsse vom oberen Teil der Böschung fernhalten, natürliche Vegetationsentwicklung fördern; im Zusammenhang mit den benachbarten Waldflächen sollten der das gesamte Gebiet langfristig der Sukzession überlassen werden; langfristig ist damit zu rechnen, dass sich Weidenbüsche und Auwaldentwicklung auch auf die benachbarten Wattflächen ausdehnen

Foto

Fotodatei	7230_368_240818_1.JPG	Fotodatei	7230_368_240818_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132740
		DK5 DK5-GK	7230
		DK5 - Name	Billbrook
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	368
Bearbeitung	BRA	Kartierung	24.08.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	51113,5029
Anzahl Abschnitte	7	Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7230_368_240818_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7230_368_240818_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiger Ufergehölzsaum (2018)	Biotoptyp	HUZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 1.1), (§ 30 (2) 1.2)
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	132740
			DK5 DK5-GK	7230
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Billbrook
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	368
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	24.08.2018
Anzahl Abschnitte	7		Fläche / Länge [m²/m]	51113,5029
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	13
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	4
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	2 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren) 43.0.01.02 - Salicion albae (Weidenauen tieferer Lagen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	feucht	6,8
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,5
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,2
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		13

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z	-	-							-						
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w	-	-							-						
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w	-	-							-						
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	z	-	-							-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w	-	-							-						
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	w	-	-							-						
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	w	-	-							-			3			
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w	-	-							-						
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w	-	-							-			V			
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	w	-	-							-						
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w	-	-							-						
Chenopodium album (Weißer Gänsefuß)	7	w	-	-							-						
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w	-	-							-						

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	132740
			DK5 DK5-GK	7230
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Billbrook
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	368
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	24.08.2018
Anzahl Abschnitte	7		Fläche / Länge [m²/m]	51113,5029
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-							
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-						-							
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-						-							
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	z		-	-						-							
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	w		-	-						-							
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-						-							
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		-	-						-							
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-						-		b					
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	w		-	-						-							
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-						-							
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-						-							
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	h		-	-						-							
Oenothera biennis (Gewöhnliche Nachtkerze)	7	w		-	-						-							
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-						-							
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	z		-	-						-							
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-						-							
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-						-							
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-						-							
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-						-							
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w		-	-						-							
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-						-							
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	w		-	-						-							
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-						-							
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	d		-	-						-							
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-						-							
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	z		-	-						-							
Rumex maritimus (Strand-Ampfer)	7	w		-	-						-						V	
Salix alba (Silber-Weide)	7	h		-	-						-							
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-						-							
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	z		-	-						-							
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-						-							
Sedum sexangulare (Milder Mauerpfeffer)	7	w		-	-						-			2			3	
Senecio inaequidens (Schmalblättriges Greiskraut)	7	w		-	-						-							
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	z		-	-						-							
Sonchus oleraceus (Kohl-Gänsedistel)	7	w		-	-						-							
Symphotrichum salignum (Weidenblättrige Aster)	7	w		-	-						-							
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		-	-						-							
Veronica catenata (Bleicher Ehrenpreis)	7	w		-	-						-					3		
	Anzahl Rote Liste Arten													2	1	3		
	Anzahl Arten													51				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Sozialeit, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland